

## Siemens und Cathay Pacific Services gehen Kooperation in Hongkong ein

- **Einsatz von MindSphere und Internet of Things-Anwendungen zur Digitalisierung des Frachtterminals**
- **Kostensenkungen durch vorausschauende Wartung und Energieoptimierung**

Siemens Postal, Parcel & Airport Logistics (SPPAL) und Cathay Pacific Services Limited haben ein Memorandum of Understanding (MoU) zur Digitalisierung der Cargo-Infrastruktur am Flughafen Hongkong unterzeichnet. Um einen reibungslosen und noch effizienteren Betrieb des Cathay Pacific Cargo Terminals zu erreichen, sollen unter anderem innovative Wartungsmethoden für die von Siemens in 2013 installierte Frachtabfertigung eingeführt werden. Dazu zählt beispielsweise die vorausschauende Wartung (Predictive Maintenance). Diese verhindert kostspielige Ausfallzeiten an der Fördertechnik und steigert somit die Anlagenverfügbarkeit. Von dieser Optimierung profitiert auch das Ersatzteilmanagement.

Das Vorhaben soll durch den Einsatz von Internet of Things (IoT)-Anwendungen und hochentwickelter Datenanalytik umgesetzt werden. Die geplanten Software-Lösungen fußen auf MindSphere, dem offenen, cloudbasierten IoT-Betriebssystem von Siemens.

„Die Unterzeichnung des Memorandum of Understanding unterstreicht die langjährige und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Cathay Pacific Services Limited“, sagte Michael Reichle, CEO von Siemens Postal, Parcel & Airport Logistics. „Durch unsere jahrzehntelange Erfahrung in der Luftfrachtlogistik und unserem Know-how bei der Realisierung digitaler Lösungen unterstützen wir den Kunden dabei, seine Prozessabläufe weiter zu optimieren und seinen Wettbewerbsvorteil zu erhöhen.“

Die Vereinbarung sieht unter anderem die Einführung einer standardisierten und sicheren Methode für den Echtzeit-Austausch qualitätsgesicherter Daten zwischen den unterschiedlichen Stakeholdern am Flughafen vor. Darüber hinaus streben die

Vertragspartner eine Energieoptimierung innerhalb der Frachtabfertigung an, um die Betriebskosten zu reduzieren und einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz zu leisten.

„Ich freue mich sehr, mit Siemens eine Kooperation zur Digitalisierung unserer Materialförderanlage einzugehen“, sagte Jenny Lam, CEO bei Cathay Pacific Services Limited. „Unser Hauptanliegen ist es, unseren Kunden auch weiterhin einen hervorragenden Service anzubieten. Um diese Leistung erbringen zu können, haben wir uns für Siemens profundes Know-how und innovative Software-Lösungen entschieden.“

Cathay Pacific Services Limited ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft von Cathay Pacific Airways und betreibt ein hochmodernes Luftfrachtzentrum, um die Fluglinien am internationalen Flughafen Hongkong zu bedienen.

Zur weiteren Ausdehnung des digitalen Portfolios hat SPPAL vor kurzem ein neues MindSphere Application Center (MAC) in Dubai eröffnet, das der Entwicklung zukunftsorientierter Analytik- und IoT-Lösungen dient, unter anderem für Flughäfen und Fluglinien. Das MAC in Dubai ist Teil des globalen Netzwerks von insgesamt 20 Zentren für die digitalen Kunden-Applikationen des Siemens-Konzerns. In den MACs arbeiten rund 900 Softwareentwickler, Datenspezialisten und Ingenieure gemeinsam mit Kunden an digitalen Lösungen.

### **Ansprechpartner für Journalisten**

Monica Soffritti

Telefon: +49 7531 862659

E-Mail: [monica.soffritti@siemens-logistics.com](mailto:monica.soffritti@siemens-logistics.com)

**Siemens Postal, Parcel & Airport Logistics GmbH (SPPAL)** mit Sitz in Konstanz ist eine 100-prozentige Tochter der Siemens AG. SPPAL ist ein führender Anbieter für innovative Produkte und Lösungen in den Bereichen Brief- und Paket-Automation sowie in der Flughafenlogistik mit Gepäck- und Frachtabfertigung. Softwarelösungen und Kundenservice vervollständigen das Portfolio. Das Unternehmen ist mit einer weltweit installierten Basis in mehr als 60 Ländern aktiv. Unter den Hauptkunden befinden sich namhafte Flughäfen sowie Post- und Paketdienstleister rund um den Globus. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.siemens.com/logistics](http://www.siemens.com/logistics).

Die **Siemens AG** (Berlin und München) ist ein führender internationaler Technologiekonzern, der seit mehr als 170 Jahren für technische Leistungsfähigkeit, Innovation, Qualität, Zuverlässigkeit und Internationalität steht. Das Unternehmen ist weltweit aktiv, und zwar schwerpunktmäßig auf den Gebieten Elektrifizierung, Automatisierung und Digitalisierung. Siemens ist einer der größten Hersteller energieeffizienter ressourcenschonender Technologien. Das Unternehmen ist außerdem einer der führenden Anbieter effizienter Stromerzeugungs- und Stromübertragungslösungen, Pionier bei Infrastrukturlösungen sowie bei Automatisierungs-, Antriebs- und Softwarelösungen für die Industrie. Darüber hinaus ist das Unternehmen mit seiner börsennotierten Tochtergesellschaft Siemens Healthineers AG ein führender Anbieter bildgebender medizinischer Geräte wie Computertomographen und Magnetresonanztomographen sowie in der Labordiagnostik und klinischer IT. Im Geschäftsjahr 2018, das am 30. September 2018 endete, erzielte Siemens einen Umsatz von 83,0 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 6,1 Milliarden Euro. Ende September 2018 hatte das Unternehmen weltweit rund 379.000 Beschäftigte. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.siemens.com](http://www.siemens.com).